LANDGANGSINFORMATIONEN TALLIN / ESTLAND

|  |  |
| --- | --- |
| **Mittwoch,**  **10.07.2024** | **Tallinn** liegt an der Südküste des Finnischen Meerbusens. Kleine malerische Inseln am Eingang zur Bucht bilden für das zur See hin offene Tallinn einen sicheren Schutz. Die Stadt hat eine Fläche von ca. 160 km² und ca. 443.000 Einwohner. Tallinn entstand als ein Zentrum des Handels und des Gewerbes estnischer Stämme im 11. Jahrhundert. Die gesamte Altstadt steht unter Denkmalschutz und ist seit 1997 UNESCO Weltkulturerbe. Mit den 1,9 km, die von der ursprünglichen Stadtmauer noch übrig sind, kann Tallinn mit einer der besterhaltenen mittelalterlichen Befestigungsanlagen in Europa aufwarten. |
| **Pier:**  **Shuttle:**  **Taxi:**  **Tourist-Info:**  **Währung:**  **Sehenswertes:** | MS Amadea liegt im Old City Harbour, Pier 25, 2 km von der Unter- & 3 km von der Oberstadt entfernt.  Zwischen Schiff und Stadtzentrum verkehrt ca. alle 40 Minuten ein kostenpflichtiger Shuttlebus.  **Haltestelle in der Stadt**: „Mere Boulevard“ (‚**B**‘, am Hotel Viru); **Letzte Rückfahrt ab Stadt**: 15.20 Uhr  Die genauen Abfahrtszeiten & Tickets z.P.v. 9 € p.P. (Hin- & Rückfahrt) erhalten Sie an der Rezeption.  Am Hafenausgang stehen voraussichtlich Taxen bereit. Die Fahrt ins Zentrum kostet etwa 15-20 €.  Die Touristeninformation in der Niguliste 2, befindet sich hinter dem Rathausplatz (09.00-18.00 Uhr). Zudem gibt es eine Information am Kreuzfahrtterminal. Hier können Sie auch Souvenirs erwerben und nach den örtlichen **Hop-On-Hop-Off** Bussen (etwa 30 €) fragen, welche vom Terminal aus abfahren. Alternativ startet eine Rundfahrt mit der **Bimmel-Bahn** am Rathausplatz (Dauer 20 Minuten, ca. 6 €).  Der Euro ist die offizielle Währung Estlands, EC- und Kreditkarten werden meistens ebenfalls akzeptiert.  Das heutige **Schloss Toompea** **(0)** mit seiner spätbarocken Fassade wurde auf den eingestürzten Grundmauern der vom 13. bis zum 14. Jahrhundert erbauten Festung von Toompea errichtet. Heute arbeitet hier das Parlament der Republik Estland, und auf dem 45,6 Meter hohen Turm, dem **„Langen Hermann“**, weht die estnische blau-schwarz-weiße Flagge.  Die **Alexander-Newski-Kathedrale (1)** wurde 1894–1900 im sogenannten russischen Stil erbaut, der sich auf die Architektur des 17. Jahrhunderts in Moskau bezog. Die **Domkirche zu St. Marien (2)** wurde vor 1233 erbaut, immer wieder umgestaltet und zeigt eine Mischung verschiedener architektonischer Stile. Besucher können den 69 m hohen barocken Glockenturm besichtigen und die schöne Aussicht auf die Stadt genießen. An die Domkirche schließt sich das **Estländer Ritterhaus** aus dem Jahre 1840 an - ein sehr schönes Gebäude; heute eine Bibliothek. Wenn Sie von hier bis zur **Kohtu-Straße** laufen, haben Sie schon bald einen wunderschönen **Ausblick** **auf die Altstadt (3)**. Verlassen Sie nun die Romantik des Mittelalters und damit die **Oberstadt** und gehen Sie die nach unten führende Treppe **Pikk Jalg** entlang in die **Unterstadt**.  Einen Rundgang durch die **Altstadt** beginnen Sie von dort am besten durch die **Rataskaewu-Straße**. Am Ende dieser Sackgasse steht das sogenannte „**Henkerhäuschen“ (4)**, Hausnummer 42. Ganz in der Nähe erhebt sich der mächtige Turm der **Nikolaikirche (5)** aus dem 12.-14. Jahrhundert. Deutsche Kaufleute aus Gotland erbauten die Kirche zu Ehren des Heiligen Nikolai, der Schutzpatron der Seemänner.  Links von der Kirche beginnt die **Lühike-Jalg-Straße**, eigentlich eher eine Art Wendeltreppe. Sie haben direkt den **Torturm** mit seinem alten Eichentor vor sich. Eine direkte Fortsetzung der Lühike-Jalg-Straße ist die **Niguliste Straße**. Sie kommen nun z.B. am **Haus der Schriftsteller** vorbei. Die Niguliste Straße führt direkt auf den **Altmarkt (6)**. Dieser **Rathausplatz** ist umgeben von detailreichen Kaufmannshäusern und ist im Sommer mit seinen zahlreichen Café-Tischen ein Touristenmagnet. Tallinns **Rathaus** ist das einzige noch existierende gotische Rathaus in Nordeuropa. Sie können einen interaktiven, virtuellen Rundgang auf einem nachgestellten Modell der Stadtmauer unternehmen, so wie die Mauer 1530 tatsächlich aussah. Im Sommer können Sie die Spitze des Rathauses, über 115 steile Stufen, besteigen. Die **Ratsapotheke** zählt zu den ältesten ihrer Art in Europa, die auch heute noch an ihrem ursprünglichen Platz betrieben werden. Die in einer Ecke des Rathausplatzes stehende Apotheke wird erstmals 1422 in Dokumenten erwähnt, manche vermuten aber, dass sie noch älter ist.  Die **Heiliggeistkirche (7)** ist das einzige in seiner ursprünglichen Form erhalten gebliebene Sakralgebäude in Tallinn aus dem 14. Jahrhundert. Das Innere der Kirche ist großzügig dekoriert und ein gutes Beispiel für gotische Holzskulpturen. Von hier gelangt man über die **Pikk Straße** zur **„Dicken Margharete“ (8)**, ein Wehrturm der Stadtbefestigung. Über gepflegte Parkanlagen geht es zurück Richtung **Mere Boulevard (B)**.  **MS Amadea**  **ca. 2 km**    **B** |

**7**

**8**

**6**

**0**

**5**

**3**

**4**

**2**

**1**

Weitere Informationen über die Region finden Sie in Ihrem Reiseführer ab Seite 102!  
 **Ihr Phoenix-Team wünscht Ihnen schöne Eindrücke in Tallinn!**

**(Angaben gemäß Agentur & Internet – ohne Gewähr!)**

Quelle: www.openstreetmap.org

**2**

Torre di Ligny